

## WETTEN, DECRETEN, ORDONNANTIES EN VERORDENINGEN LOIS, DECRETS, ORDONNANCES ET REGLEMENTS

### FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2008 — 3691

[C - 2008/00812]

**21 DECEMBER 2007. — Wet betreffende de uitvoering van het interprofessioneel akkoord 2007-2008. — Duitse vertaling van uittreksels**

De hiernavolgende tekst is de Duitse vertaling van de artikelen 16, 25, 26 en 27 van de wet van 21 december 2007 betreffende de uitvoering van het interprofessioneel akkoord 2007-2008 (*Belgisch Staatsblad* van 31 december 2007).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

### SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2008 — 3691

[C - 2008/00812]

**21 DECEMBRE 2007. — Loi relative à l'exécution de l'accord interprofessionnel 2007-2008. — Traduction allemande d'extraits**

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande des articles 16, 25, 26 et 27 de la loi du 21 décembre 2007 relative à l'exécution de l'accord interprofessionnel 2007-2008 (*Moniteur belge* du 31 décembre 2007).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

### FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

D. 2008 — 3691

[C - 2008/00812]

**21. DEZEMBER 2007 — Gesetz über die Ausführung des überberuflichen Abkommens 2007-2008  
Deutsche Übersetzung von Auszügen**

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung der Artikel 16, 25, 26 und 27 des Gesetzes vom 21. Dezember 2007 über die Ausführung des überberuflichen Abkommens 2007-2008.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

### FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST BESCHÄFTIGUNG, ARBEIT UND SOZIALE KONZERTIERUNG

**21. DEZEMBER 2007 — Gesetz über die Ausführung des überberuflichen Abkommens 2007-2008**

ALBERT II., König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Die Kammern haben das Folgende angenommen und Wir sanktionieren es:

(...)

KAPITEL II — *Einmalige ergebnisgebundene Vorteile*

(...)

*Abschnitt III — Sozialrechtliche Behandlung der einmaligen ergebnisgebundenen Vorteile*

(...)

**Art. 16** - In das Gesetz vom 10. April 1971 über die Arbeitsunfälle wird ein Artikel 35*bis* eingefügt:

«Für die Anwendung des vorliegenden Gesetzes werden nicht als Entlohnung betrachtet: die einmaligen ergebnisgebundenen Vorteile, die den Arbeitnehmern in Anwendung von Kapitel II des Gesetzes vom 21. Dezember 2007 über die Ausführung des überberuflichen Abkommens 2007-2008 gewährt werden, in Höhe des in Artikel 38, § 3*novies* des Gesetzes vom 29. Juni 1981 festgelegten Höchstbetrags.»

(...)

KAPITEL IV — *Anerkennung der Arbeitnehmer mit schweren körperlichen Problemen für die Frühpension ab achtundfünfzig Jahren nach fünfunddreißig Jahren Laufbahn*

**Art. 25** - Artikel 58 § 1 des Gesetzes vom 10. April 1971 über die Arbeitsunfälle, ersetzt durch den Königlichen Erlass Nr. 530 vom 31. März 1987 und abgeändert durch die Gesetze vom 29. Dezember 1990, 29. April 1991, 30. März 1994, den Königlichen Erlass vom 16. Dezember 1996, die Gesetze vom 10. August 2001 und 13. Juli 2006, wird wie folgt ergänzt:

«19. unter den Bedingungen und gemäß den Modalitäten, die vom Geschäftsführenden Ausschuss festgelegt werden, anzuerkennen, dass die in Artikel 3 § 6 des Königlichen Erlasses vom 3. Mai 2007 zur Regelung der vertraglichen Frühpension im Rahmen des Solidaritätspakts zwischen den Generationen erwähnten Arbeitnehmer schwere körperliche Probleme haben, die ganz oder teilweise durch ihre Berufstätigkeit bedingt sind und die weitere Ausübung ihres Berufs bedeutend beeinträchtigen, und das unter den Bedingungen und gemäß den Verfahren, die in einem kollektiven Arbeitsabkommen des Nationalen Arbeitsrates festgelegt werden. Der König kann Modalitäten für die Ausübung dieser Befugnis festlegen.»

**Art. 26** - Artikel 6 der am 3. Juni 1970 koordinierten Gesetze über die Vorbeugung von und die Entschädigung für Berufskrankheiten wird wie folgt ergänzt:

«11. unter den Bedingungen und gemäß den Modalitäten, die vom Geschäftsführenden Ausschuss festgelegt werden, für bestimmte Arbeitnehmer, die in Artikel 3 § 6 des Königlichen Erlasses vom 3. Mai 2007 zur Regelung der vertraglichen Frühpension im Rahmen des Solidaritätspakts zwischen den Generationen erwähnt sind, anzuerkennen, dass sie bei der Ausübung ihres Berufs Asbest unmittelbar ausgesetzt worden sind, und das unter den Bedingungen und gemäß dem Verfahren, die in einem kollektiven Arbeitsabkommen des Nationalen Arbeitsrates festgelegt werden. Der König kann Modalitäten für die Ausübung dieser Befugnis festlegen,»

12. unter den Bedingungen und gemäß den Modalitäten, die vom Geschäftsführenden Ausschuss festgelegt werden, seine Mitarbeit in dem in Artikel 58 § 1 Nr. 19 des Gesetzes vom 10. April 1971 über die Arbeitsunfälle erwähnten Verfahren für die Anerkennung der Arbeitnehmer durch den Fonds für Berufsunfälle zu gewährleisten. Der König kann Modalitäten für die Ausübung dieser Befugnis festlegen.»

**Art. 27** - Vorliegendes Kapitel tritt am 1. Januar 2008 in Kraft.

Wir fertigen das vorliegende Gesetz aus und ordnen an, dass es mit dem Staatssiegel versehen und durch das *Belgische Staatsblatt* veröffentlicht wird.

Gegeben zu Brüssel, den 21. Dezember 2007

ALBERT

Von Königs wegen:

Der Minister der Beschäftigung  
J. PIETTE

Mit dem Staatssiegel versehen:

Der Minister der Justiz  
J. VANDEURZEN

#### FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2008 — 3692

[C - 2008/00834]

**16 JANUARI 2007. — Koninklijk besluit betreffende de jaarlijkse retributie voor een vergunning van spoorwegonderneming. — Duitse vertaling**

De hiernavolgende tekst is de Duitse vertaling van het Koninklijk besluit van 16 januari 2007 betreffende de jaarlijkse retributie voor een vergunning van spoorwegonderneming (*Belgisch Staatsblad* van 23 januari 2007).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

#### SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2008 — 3692

[C - 2008/00834]

**16 JANVIER 2007. — Arrêté royal relatif à la redevance annuelle liée à la détention d'une licence d'entreprise ferroviaire. — Traduction allemande**

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 16 janvier 2007 relatif à la redevance annuelle liée à la détention d'une licence d'entreprise ferroviaire (*Moniteur belge* du 23 janvier 2007).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

#### FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

D. 2008 — 3692

[C - 2008/00834]

**16. JANUAR 2007 — Königlicher Erlass über das jährliche Entgelt für eine Genehmigung für Eisenbahnunternehmen — Deutsche Übersetzung**

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 16. Januar 2007 über das jährliche Entgelt für eine Genehmigung für Eisenbahnunternehmen.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

#### FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST MOBILITÄT UND TRANSPORTWESEN

**16. JANUAR 2007 — Königlicher Erlass über das jährliche Entgelt für eine Genehmigung für Eisenbahnunternehmen**

ALBERT II., König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Gesetzes vom 4. Dezember 2006 über die Benutzung der Eisenbahninfrastruktur, insbesondere des Artikels 20;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 17. November 2003 zur Ausführung der Kapitel III, V und VI des Königlichen Erlasses vom 12. März 2003 über die Bedingungen für die Benutzung der Eisenbahninfrastruktur, insbesondere des Artikels 14;

Aufgrund der Stellungnahme der Finanzinspektion vom 8. November 2006;

Aufgrund des Einverständnisses Unseres Ministers des Haushalts vom 9. November 2006;

Aufgrund des Gutachtens Nr. 41.700/4 des Staatsrates vom 18. Dezember 2006, abgegeben in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nr. 1 der koordinierten Gesetze über den Staatsrat;

Aufgrund der Beteiligung der Regionalregierungen an der Ausarbeitung des vorliegenden Erlasses;

Auf Vorschlag Unseres Ministers der Mobilität,

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

**Artikel 1** - Für die Anwendung des vorliegenden Erlasses ist zu verstehen unter:

1. "Gesetz": das Gesetz vom 4. Dezember 2006 über die Benutzung der Eisenbahninfrastruktur,
2. "Verwaltung": die Generaldirektion Landtransport des Föderalen Öffentlichen Dienstes Mobilität und Transportwesen.

**Art. 2** - § 1 - Aufgrund von Artikel 20 des Gesetzes zahlt der Inhaber einer Genehmigung als Beteiligung an den Verwaltungs-, Kontroll- und Überwachungskosten ein jährliches Entgelt von fünfhundert Euro auf das Konto der Verwaltung ein.